

	<p>Objekt: Bad Dürkheim, Ältestes Wohnhaus - sog. "Haus Fleischütz", aufgenommen um 1960</p> <p>Museum: Stadtmuseum Bad Dürkheim im Kulturzentrum Haus Catoir Römerstraße 20/22 67098 Bad Dürkheim 06322 935 4300 stadtmuseum@bad-duerkheim.de</p> <p>Sammlung: Foto - Gebäude oder Stadt, Stadtgeschichte</p> <p>Inventarnummer: 2024/0061</p>
--	---

## Beschreibung

Die beiden Fotos zeigen die straßenseitige Fassade des ältesten erhalten gebliebenen Wohngebäudes in der Bad Dürkheim. Die Bezeichnung "Haus Fleischütz" resultiert aus der Tatsache, dass im 20. Jh. hier ein Kapitän zur See mit Namen Fleischütz lebte. Der ehemalige Winzerhof, der einst auch den Namen "Zum Roßtäuscher" trug, steht in der Kaiserslauterer Straße, nicht weit von der Einmündung in die B37.

Das Anwesen besteht aus zwei Gebäuden, von denen das an der Straße im Ursprung aus dem 16. Jh. stammt. Das rückwärtige Haus wurde dagegen erst im 18. Jh. errichtet. Der ältere um 1559 erstellte Bau ist zweigeschossig und steht traufständig, d.h. mit der Längsseite entlang der Straße. Das Erdgeschoss wurde anscheinend mit nachträglich verputztem Bruchsteinmauerwerk ausgeführt, der weitere Aufbau besteht aus einer Fachwerkkonstruktion. Gedeckt ist das Haus mit einer Form des Krüppelwalmdachs mit Biberschwanzziegeln. Das Obergeschoss kragt deutlich über das Erdgeschoss hinaus. Dieser Aufbau ist für solche Bauten in ihrer Zeit üblich, da man auf diese Weise etwas mehr Wohnraumgrundfläche schaffen konnte. Das "Hineinragen" in den öffentlichen Raum hatte damals - im Gegensatz zu heute - keine negativen Konsequenzen.

Es gibt Hinweise auch eine Umgestaltung der Fenster im 18. Jh.

Im hier nicht sichtbaren Innenhof, zu dem eine rundbogige Toreinfahrt führt, gibt es einen fast runden Treppenturm, der nach einer Bauinschrift auf 1591 datiert. Das rückwärtig anschließende Wohnhaus von 1718 ist zweigeschossig und mit einem Satteldach gedeckt. Es stammt aus der Zeit des Wiederaufbaus nach den massiven Zerstörungen während des Orleanschen Erbfolgekriegs 1689.

Die Aufnahmen des älteren Teils des Komplexes stammen von Foto-Hofmeister in Bad Dürkheim und wurden um 1960 angefertigt worden sein. Im ehemaligen Bildarchiv der Stadt sind die beiden Bilder unter den Nummern 9/40 und 9/42 inventarisiert worden.

## Grunddaten

Material/Technik:

Papier/fotografiert

Maße:

21,5 x 16,4 cm

## Ereignisse

Aufgenommen	wann	1960
	wer	
	wo	Bad Dürkheim

## Schlagworte

- Fachwerkbau
- Fotografie
- Winzerhof
- Ältestes Haus

## Literatur

- Landesamt für Denkmalpflege (Hrsg.) (1995): Kulturdenkmäler in Rheinland-Pfalz Band 13.1 Kreis Bad Dürkheim - Stadt Bad Dürkheim, Gemeinde Haßloch, Verbandsgemeinden Deidesheim, Lambrecht, Wachenheim. Worms
- W. Dautermann u.a. (1978): Bad Dürkheim - Chronik einer Salierstadt. Bad Dürkheim